

Österreichischer Inklusionspreis 2017

Lebenshilfe Österreich mit freundlicher Unterstützung der Österreichischen Lotterien

Zum 2. Mal prämiert die Lebenshilfe inklusive Projekte, die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft fördern.

Die InklusionspreisträgerInnen 2017 dienen als aktuelle Umsetzungsbeispiele für Inklusion in Österreich, die Menschen mit intellektuellen, körperlichen, psychischen oder sinnesbedingten Behinderungen ein chancengleiches Leben ermöglichen!

Die diesjährigen PreisträgerInnen werden im Rahmen der **Preisverleihung am 16. November 2017** in Kooperation mit den Österreichischen Lotterien vorgestellt und feierlich ausgezeichnet.

Besonders in den Bereichen Bildung, Arbeit, Wohnen und Freizeit besteht akuter Aufholbedarf in Hinblick auf Inklusion. Gute Vorbilder gibt es genug, wir müssen ihnen nur Beachtung schenken: Nachmachen explizit erwünscht!

Je Bundesland wird ein inklusives Projekt ausgezeichnet, das Selbstbestimmung und Teilhabe für Menschen mit Behinderungen ermöglicht. Ein Projekt gewinnt als österreichischer Bundessieger den mit 5.000 Euro dotierten Förderpreis.

Mit dem Österreichischen Inklusionspreis wurden im Vorjahr folgende Projekte ausgezeichnet: das Salzburg Museum für Ausstellungen in Leichter Sprache, die Inklusive Lehrredaktion für barrierefreie Medienberichterstattung, das Seminarhotel Wesenufer für ihre inklusive Arbeitswelt, die Schule am Himmel für das Konzept Schule für alle, die Bildungsinitiative Sport und Inklusion für Inklusion durch Sport und das Selbstvertretungs-Zentrum Wien People First erhielt den Förderpreis.

Die PreisträgerInnen werden von einer ExpertInnen-Jury nach den Kriterien Barrierefreiheit, Nachhaltigkeit, Übertragbarkeit und Innovationsgrad ausgewählt.

Die diesjährige **Preisverleihungsgala** findet statt am **16. November 2017, 18:30 Uhr** im Studio 44 der Österreichischen Lotterien, Rennweg 44, 1030 Wien.

Weitere Infos: www.inklusionspreis.at